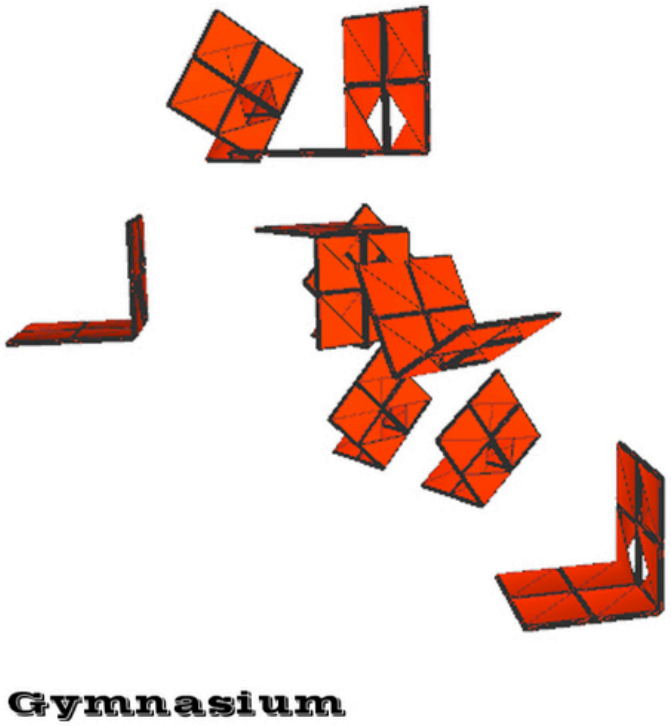
Architekturschrift
Wien, Österreich



© Johannes F. Zelenak

ARCHITEKTUR
Johannes F. Zelenak

SAMMLUNG
archdiplom

PUBLIKATIONSDATUM
31. August 2010

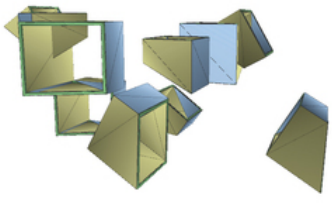
Entwicklung einer Schrift im dreidimensionalen Raum

Konzept
-Entwicklung einer Schrift im dreidimensionalen Raum.
-Formfindung mittels Texteingabe im laufenden Programm.

Idee
Jeder eingegebene Buchstabe erzeugt ein Objekt neben das vorherige Objekt. So entsteht eine Form die zu dem eingegebenen Text passt.

Regeln & Aktionen
Jeder Buchstabe im Alphabet hat eine in den Regeln deffinierte, einzigartige Aktion im Raum, bestehend aus Skalierung, Rotation und Verschiebung. Mehrere Buchstaben nebeneinander führen also zu einer Reihe von Aktionen. So entsteht abhängig von den eingegebenen Buchstaben eine einzigartige Form.

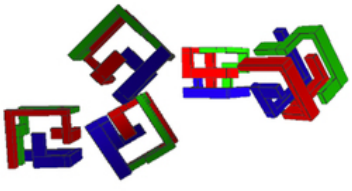
Objekte
Die Objekte spielen in dieser Schrift nur eine nebensächliche Rolle. Nicht sie repräsentieren die Worte, sondern die Aktionen im dreidimensionalen Raum. Deshalb wird eines von 18 unterschiedlichen Objekten verwendet, abhängig von der Zeichenanzahl des Textes. Um die geringe Bedeutung der Objekte für die Schrift selbst noch zu unterstreichen, können sie mittels den Tasten [F5] und [F6] jederzeit ausgetauscht werden.



© Johannes F. Zelenak



© Johannes F. Zelenak



© Johannes F. Zelenak

Architekturschrift

Pseudo-Code
Anwendung wird gestartet
Text wird ins Textfeld eingegeben
Ende der Texteingabe wurde mit [ENTER] bestätigt

Für jeden Buchstaben:
  lies Buchstaben {a;b;c;...;x;y;z}
  suche passende Regel im Regelwerk
  erzeuge Objekt in einer in den Regeln bestimmten Entfernung
    wenn erster Buchstabe: Ausgangspunkt ist der Nullpunkt
    andernfalls: Ausgangspunkt ist vorheriges Objekt
  skaliere Objekt um einen in den Regeln festgelegten Skalierungsfaktor
  rotiere Objekt laut Regeln um 1/2/3 Achsen um eine bestimmte Gradanzahl

Ende des eingegebenen Textes erreicht

(Text: Johannes Zelenak)

DATENBLATT

Architektur: Johannes F. Zelenak

Maßnahme: Temporär
Funktion: Sonderbauten

Planung: 2009

AUSZEICHNUNGEN

Entwerfenpreis WS 2009, Preisträger



© Johannes F. Zelenak



© Johannes F. Zelenak



© Johannes F. Zelenak